

Die Bibel. Buch der Juden, Buch der Christen

Eine Ausstellung erarbeitet vom und auszuleihen bei
ImDialog. Evangelischen Arbeitskreis für das christlich-jüdische Gespräch in
Hessen und Nassau
www.bibel.imdialog.org
email info@imdialog.org



Überarbeitung und Neukonzeption auf 12 Rollups 2019
durch Hans-Georg Vorndran und Andrea Thiemann

Kostenloses Glossar und Arbeitsblätter zum Download unter dem Button Materialien hier
www.bibel.imdialog.org

Kostenlose Zusammenstellung jüdischer und christlicher Stimmen von gestern und heute über die
Bibel zum Download unter dem Button Materialien hier www.bibel.imdialog.org

Die Texte auf den Rollups (ohne die Abbildungen) stehen für 5 € hier zum Download zur Verfügung
www.imdialog-shop.org/ausstellungstexte

Tafel 1 **Titeltafel**

Tafel 2 **Tatsachen und Fakten rund um die Bibel**

Die Heilige Schrift der Christen besteht aus zwei Teilen, dem Alten und dem Neuen Testament.
Das Alte Testament zeigt die Geschichte Gottes mit seinem Volk Israel.
Das Neue Testament bezeugt Jesus als den Christus.

Das Alte Testament ist die „Heilige Schrift“ des Judentums und der Urkirche. Es wurde ursprünglich
überwiegend in Hebräisch geschrieben und wird deshalb auch „Hebräische Bibel“ genannt. Um
nicht den Eindruck zu erwecken, die Hebräische Bibel sei veraltet, wird manchmal auch der Begriff
„Erstes Testament“ statt Altes Testament verwendet; das Neue Testament ist dann das „Zweite
Testament“. Wenn in diesen Ausstellungstexten die Bezeichnungen Altes und Neues Testament
verwendet werden, geschieht dies in diesem Bewusstsein.

Das Wort „Bibel“ stammt aus der griechischen Sprache und bedeutet „Bücher“ (biblia). Denn die
Bibel ist eigentlich kein einzelnes Buch, sondern eine Bibliothek. Die darin enthaltenen Bücher sind
in ihrer überlieferten Form in einem Zeitraum von mehr als 1600 Jahren entstanden. Die nach
christlicher Zählung 39 Bücher des Alten Testaments entstanden zwischen dem 7. Jh. v. und dem 1.
Jh. n. Chr. Nach jüdischer Zählung enthält das Alte Testament 24 Bücher, weil einige nur als ein
Buch gezählt werden.

Die 27 Bücher des Neuen Testaments wurden zwischen 50 und 150 n. Chr. in griechischer Sprache
aufgeschrieben. In seiner heutigen Gestalt gibt es das Neue Testament erst seit 367 n. Chr.

Mit der in 674 Sprachen vollständig übersetzten Bibel (Altes und Neues Testament) werden
schätzungsweise 81 Prozent der Menschen weltweit in ihrer Muttersprache erreicht. Aber: Etwa 10
Prozent der Menschheit haben bislang lediglich das Neue Testament und weitere 6 Prozent nur